

INHALT

Vorwort der Herausgeber	15
Abschnitt IX	
Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts	
<i>Von Kurt Nowak und Hubert Wolf</i>	17
Teil A: Evangelische Kirchengeschichte von der Französischen Revolution bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	
<i>Von Kurt Nowak</i>	19
Einleitung	19
1. Kapitel: Der Protestantismus im Zeitalter der Französischen Revolution (1789–1815)	20
Protestantismus und Revolution	20
Territoriale Revolution – Reform – Kirche im deutschen Protestantismus	22
Für König und Vaterland	24
Wiener Kongress und Heilige Allianz	25
2. Kapitel: Kirchenunionen.	27
3. Kapitel: Frömmigkeit und Theologie	29
Die Ökumene der Erweckung	30
Neuluthertum	32
Wissenschaftliche Theologie	34
Low Church, Broad Church, Dissenters	41
4. Kapitel: Organisationsstrukturen	42
Staatskirchen, Freikirchen, Sondergemeinschaften.	42
Freireligiöse Bewegungen	47
5. Kapitel: Unruhige Jahre	48
„Die gottesfürchtige Republik“	49
Innere Mission.	50
Die Revolutionen 1848/49	52
Die Anti-Sklaverei-Bewegung	54
6. Kapitel: Die protestantische Konfessionsfamilie (Statistisches).	56
7. Kapitel: Kirche im Deutschen Kaiserreich	63
Deutschland unter preußisch-protestantischer Führung	63
Kampf gegen Katholiken und Sozialdemokraten	66

Richtungskämpfe: Konservative und Liberale	70
Von Albrecht Ritschl zur Religionsgeschichtlichen Schule	72
Die Gemeinschaftsbewegung	73
Protestantismus und Judentum	75
8. Kapitel: Protestantische Weltmission	76
Aufbruch in der ersten Jahrhunderthälfte	76
Mission und Kolonialpolitik	78
Weltmissionskonferenz 1910	80
9. Kapitel: Die protestantischen Kirchen im Ersten Weltkrieg	82
Internationale Zusammenarbeit vor 1914	82
Kirche und Kriegsnation	84
Protestantische Friedensinitiativen	86
Kriegsende und Versailler Vertrag	88
Teil B: Katholische Kirchengeschichte im „langen“ 19. Jahrhundert von 1789 bis 1918	
<i>Von Hubert Wolf</i>	91
Einleitung	91
1. Kapitel: Französische Revolution und Säkularisation	92
Französische Kirche und Revolution	94
Napoleon und die Kirche	96
1. Grundsätze der napoleonischen Kirchenpolitik	96
2. Das Konkordat von 1801 und die „Organischen Artikel“	97
Die Säkularisation in Deutschland	99
2. Kapitel: Die Neuordnung der Kirche in Deutschland nach 1803	101
Der Kampf um ein Reichskonkordat	101
1. Versuche seit 1803	101
2. Der Wiener Kongress (1815)	102
Länderkonkordate mit dem Heiligen Stuhl	103
1. Das Bayerische Konkordat (1817)	103
2. Die preußische Zirkumskriptionsbulle „De salute animarum“ (1821)	104
3. Die Hannoversche Zirkumskriptionsbulle „Impensa Romanorum Pontificium“ (1824)	105
4. Die Gründung der Oberrheinischen Kirchenprovinz	105
Monarchische oder kollegialische Diözesanleitung?	106
1. Das klassische Modell: Der monarchisch regierende Diözesanbischof und sein Alter Ego, der Generalvikar	106

2. Das Oberrheinische Alternativmodell: Das Domkapitel als Bischöfliches Ordinariat und kollegialische Bistumsleitung	107
Drei Generationen deutscher Bischöfe im Kontext der Säkularisation	108
3. Kapitel: Innere „Erneuerung“ der katholischen Kirche nach 1803	109
Restauration	110
1. Die Auswirkungen in Frankreich	110
2. Restauration in Deutschland	111
Romantik	112
1. Allgemeine Klassifizierung	112
2. Zirkel zwischen Aufklärung und Romantik	112
Ultramontanismus	114
1. Literarische Offensive	115
2. Romanismus und Volksfrömmigkeit	115
3. Kampf gegen den Staat	116
4. Papalistisch-zentralistische Kirchenverfassung	116
Die päpstliche Realität	117
1. Der Kirchenstaat	117
2. Die Päpste. Oder: Der Wiederaufstieg des Papsttums.	118
4. Kapitel: Katholische Kirche in Deutschland zwischen Vormärz, Revolution von 1848 und Erstem Vatikanum	121
Kirchenpolitische und theologische Strömungen um 1830	121
1. Aufklärer und Wessenbergianer	121
2. Liberale Katholiken	122
3. Romantiker	122
4. Ultramontane	122
5. Staatskirchler und Josephiner	123
Kirchenkampf im Vormärz. Oder: Stationen der Ultramontanisierung	123
1. Georg Hermes und die Hermesianer	123
2. Der Mischehenstreit	125
3. Die Trierer Rockwallfahrt von 1844	125
4. Der Deutschkatholizismus	126
Der Katholizismus und die Revolution von 1848	127
1. Der allgemeinpolitische Rahmen	127
2. Katholiken in der Revolution	128
3. Folgen für die Kirche	129
Der deutsche Katholizismus als Kind der Revolution von 1848?	129
1. Kirche und Freiheit – ein ambivalentes Verhältnis	129
2. „Katholisches Milieu“	130
3. Spaltung der ultramontanen Bewegung im Gefolge der Revolution	132

Neue Polarisierungen zwischen 1848 und 1870	133
1. Bildung auf katholisch? Zum Streit um eine Katholische Universität in Deutschland.	133
2. Die Münchener Gelehrtenversammlung (1863) – ein gescheiterter Einigungsversuch.	135
5. Kapitel: Pius IX. zwischen Revolution und Konzil	137
Pius IX.	137
1. Zur Persönlichkeit des Papstes	137
2. Die Verehrung Pius' IX.	138
3. Der „liberale Papst“ 1846 bis 1849?	139
Die ultramontane Offensive des Papstes.	141
1. Das Dogma von der „Immaculata Conceptio“ (1854).	141
2. Marienerscheinungen in Europa im 19. Jahrhundert und der Papst	142
3. Der „Syllabus errorum“ (1864). Oder: Sind katholische Kirche und Moderne unvereinbar?	143
Das Erste Vatikanische Konzil (1869/70)	146
1. Zur Vorgeschichte und Vorbereitung	146
2. Das Konzil und die päpstliche Unfehlbarkeit	148
6. Kapitel: Kirchengeschichte im Gefolge des Konzils	152
Papstgeschichte nach dem Ersten Vatikanum (1870–1922).	152
1. Leo XIII.	152
2. Pius X.	153
3. Benedikt XV.	153
Die Römische Frage im 19. Jahrhundert. Oder: Braucht der Papst den Kirchenstaat?.	154
Konzilsfolgen in Deutschland	156
1. Altkatholizismus	156
2. Kulturkampf	157
Auf dem Weg zu einer katholischen Soziallehre	159
7. Kapitel: Geschichte des Ordenswesens im 19. Jahrhundert – ein Überblick	161
Niedergang und Neubeginn der männlichen Ordensgemeinschaften . .	161
Der Ordensfrühling in den weiblichen Ordensgemeinschaften	163
1. Frankreich.	163
2. Deutschland	164
Organisatorische Maßnahmen der Kurie	165
8. Kapitel: Integration oder Gegengesellschaft? Deutscher Katholizismus von 1890 bis 1918.	167
Katholiken im Kaiserreich	167

1. Katholischer Antisemitismus im Kaiserreich?	168
2. Herz-Jesu-Verehrung: Frömmigkeit und katholisches Milieu	169
Modernismus und Antimodernismus	170
1. Amerikanismus.	171
2. Modernismuskrise	172
3. Zeitliche und sachliche Ausdehnung des Modernismuskonflikts	173
Der Erste Weltkrieg	175

Abschnitt X

Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts

<i>Von Jochen-Christoph Kaiser und Josef Pilvousek</i>	179
--	-----

Teil A: Der Protestantismus von 1918 bis 1989

<i>Von Jochen-Christoph Kaiser</i>	181
1. Kapitel: Die Weimarer Republik	181
Revolution und Kirche	181
Theologischer Neuaufbruch nach 1918	184
1. Dialektische Theologie	185
2. Lutherrenaissance	189
Die neue Volkskirche	190
Verbandsprotestantismus und Innere Mission	193
1. Das protestantische Vereinswesen	193
2. Die Innere Mission	195
Organisierter Atheismus von links und rechts: Sozialistische Religionskritik und völkisches Neuheidentum	197
1. Sozialistisches Freidenkertum	199
2. Völkisches Denken und Neuheidentum	201
Nationalsozialismus, Religion und Kirchen vor 1933	203
Die Deutschen Christen	206
1. Ihre Entstehung	207
2. Die Glaubensbewegung Deutsche Christen	208
2. Kapitel: Kirche unter nationalsozialistischer Herrschaft	210
Begriff und Geschichtsschreibung des „Kirchenkampfes“	210
Der eigentliche „Kirchenkampf“ (1933/34)	211
1. Der Kampf der Deutschen Christen um die Macht in der Kirche	212
2. Die Bildung der Reichskirche	212
3. Die Formierung der Gegner	214
4. Der Rücktritt Bodelschwings und die Kirchenwahlen vom 23. Juli 1933	215
5. Der Reichsbischof und die Bildung der „Bekennnisfront“	219
6. Die Reichsbekennnissynode von Barmen	225

Die Etablierung des Reichskirchenministeriums	230
Die Kirchengremien	231
1. Die Einsetzung der Kirchengremien	231
2. Die Spaltung der Bekennenden Kirche in Bad Oeynhausen und das Ende der Gremienzeit	233
Die Jahre bis Kriegsbeginn.	237
1. Das Verhältnis von Staat und Kirche bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges.	237
2. „Kirchenkampf“ und Verbandsprotestantismus im Dritten Reich.	238
Die Kirche im Krieg	240
1. Staatliche Kirchenpolitik	240
2. Protestantismus im Krieg.	242
3. Kapitel: Der deutsche Protestantismus nach 1945.	251
Gründung und Entwicklung der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).	251
1. Gründung der EKD und des Evangelischen Hilfswerks	251
2. Das Stuttgarter Schuldbekenntnis.	254
Ökumene	255
„Restauration oder Neuanfang“	259
1. Die kirchliche Entwicklung im Westen bis zur „Wende“	260
2. Die evangelische Kirche in der Deutschen Demokratischen Republik	264
3. Das Ringen um eine Reform der EKD nach der „Wende“	268
Teil B: Die katholische Kirche vom Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart	
<i>Von Josef Pilvousek</i>	271
Einleitung.	271
1. Kapitel: Aufbrüche und Neuordnungen	272
Konkordatspolitik und juristische Regelungen	272
Die Mission in den jungen Kirchen	274
Erneuerung der katholischen Theologie.	276
Spirituelle und theologische Aufbruchsbewegungen.	279
2. Kapitel: Die katholische Kirche in Deutschland 1918 bis 1945	287
Aufbruch aus dem kulturellen Exil?	287
Politischer Katholizismus	289
Die katholische Kirche im Dritten Reich	291
1. Der deutsche Katholizismus und das Jahr 1933.	291
2. Klärung der Fronten 1934 bis 1939.	295
3. Kirche im Krieg.	300

Die Päpste und der Nationalsozialismus	307
Nationalsozialismus und Christentum	311
3. Kapitel: Krisen und Erneuerung: Die katholische Kirche von 1945 bis zur Gegenwart	314
Die katholische Kirche Deutschlands nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges	314
1. In der Bundesrepublik Deutschland	314
2. In der Deutschen Demokratischen Republik	317
Das Zweite Vatikanische Konzil	319
1. Johannes XXIII. und die Vorbereitung des Konzils.	320
2. Erste Sitzungsperiode 1962: Feierliche Eröffnung und Beginn der Arbeiten	323
3. Die Intersession 1962/63: Fortsetzung des Konzils durch Paul VI. und die Änderung der Geschäftsordnung	325
4. Zweite Sitzungsperiode 1963: Kollegialität der Bischöfe, Ökumene und Liturgie	326
5. Intersession, dritte Sitzungsperiode 1964 und die „Novemberkrise“	328
6. Intersession 1964/65 und vierte Sitzungsperiode 1965: Die Approbation von „Gaudium et spes“ und der Abschluss des Konzils	330
Erneuerung und Bewahrung: Nachkonziliare Entwicklungen	332
1. Die Umsetzung der Beschlüsse: Rezeption	332
2. Rezeptionsebenen	335
3. Die Päpste der Nachkonzilszeit	336
4. Nachkonziliare Entwicklungen in Deutschland	338
5. Die katholische Kirche in den internationalen Beziehungen und die Umwälzungen in Ost- und Ostmitteleuropa	342
Die katholische Kirche am Beginn des 21. Jahrhunderts	345

Abschnitt XI

Die Ostkirchen

<i>Von Daniel Benga, Thomas Bremer, Hacik Rafi Gazer und Viorel Ioniță</i>	351
Einleitung	
<i>Von Thomas Bremer</i>	353
1. Kapitel: Die Geschichte der orthodoxen Kirchen vom Bilderstreit bis zum Ende des 20. Jahrhunderts	
<i>Von Daniel Benga</i>	356
Die griechische Kirche vom Bilderstreit bis zum Schisma von 1054	357
1. Die Epoche des Ikonoklasmus.	357

2. Die griechische Kirche in Sizilien und Süditalien	360
3. Die byzantinischen Missionen	362
4. Die Patriarchate Alexandrien, Antiochien und Jerusalem	364
5. Die kirchenpolitischen Ereignisse zwischen Rom und Byzanz und das Schisma von 1054	366
Die griechischen Patriarchate von den Kreuzzügen bis zum Fall Konstantinopels	369
1. Die Folgen der Kreuzzüge für die orientalische Christenheit	369
2. Unionsversuche zwischen Ost und West	371
3. Der Hesychasmus	373
4. Die Lage der alten Patriarchate von 1274 bis 1453	375
Die östlichen Patriarchate unter der türkischen Herrschaft.	376
1. Die orthodoxe Kirche im Osmanischen Reich.	376
2. Die Beziehungen der orthodoxen Kirchen zu den Westkirchen und die Entstehung der orthodoxen Bekenntnisschriften	379
Die orthodoxe Kirche auf rumänischem Gebiet	383
1. Von der Entstehung der Metropolen in der Walachei und in der Moldau bis zur Autokephalie der Rumänischen Orthodoxen Kirche	383
2. Die Rumänische Orthodoxe Kirche in Siebenbürgen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts	385
Die orthodoxe Kirche in Russland (<i>von Thomas Bremer</i>)	386
Die Orthodoxie im 19. und 20. Jahrhundert	388
1. Das Ökumenische Patriarchat	388
2. Das Patriarchat von Alexandrien	389
3. Das Patriarchat von Antiochien	390
4. Das Patriarchat von Jerusalem	390
5. Die Russische Orthodoxe Kirche (<i>von Thomas Bremer</i>)	391
6. Die Serbische Orthodoxe Kirche (<i>von Thomas Bremer</i>)	393
7. Die Rumänische Orthodoxe Kirche	394
8. Die Bulgarische Orthodoxe Kirche (<i>von Thomas Bremer</i>)	395
9. Die Georgische Orthodoxe Kirche (<i>von Thomas Bremer</i>)	395
10. Die orthodoxe Kirche auf der Insel Zypern.	396
11. Die Griechische Orthodoxe Kirche	397
12. Die orthodoxe Kirche in Polen (<i>von Thomas Bremer</i>)	399
13. Die Albanische Orthodoxe Kirche	399
14. Die Finnische Orthodoxe Kirche	400
15. Die orthodoxe Kirche in den böhmischen Ländern und in der Slowakei (<i>von Thomas Bremer</i>)	401

2. Kapitel: Die Heilige Apostolische Katholische Assyrische Kirche des Ostens <i>Von Hacik Rafi Gazer</i>	401
3. Kapitel: Die Orientalischen Orthodoxen Kirchen <i>Von Hacik Rafi Gazer</i>	402
Äthiopische Orthodoxe Kirche	403
Armenische Kirche	404
Koptische Orthodoxe Kirche	406
Syrische Orthodoxe Kirche	407
Indische Orthodoxe Kirche	408
4. Kapitel: Die orthodoxe Kirche und die Ökumenische Bewegung <i>Von Viorel Ioniță</i>	409
Verzeichnis der Literatur	417
Allgemeine und übergreifende Literatur zur Kirchengeschichte	417
Allgemeine Literatur zur Kirchengeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts	419
Zu Abschnitt IX: Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts	419
Zu Abschnitt X: Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts	430
Zu Abschnitt XI: Die Ostkirchen	440
Herausgeber und Autoren	445
Register der Personen und Orte	447